

II-12484 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6055/J

1990-09-28

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Müller
und Genossen

an den Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten
betreffend die Vorbereitung der österreichischen Expertenstandpunkte zu
den EG-Verhandlungen.

Der EG-Ministerrat hat die EG-Kommission 1989 beauftragt, mit der im Beitrittsverfahren vorgesehenen Ausarbeitung einer Stellungnahme ("Avis") zu den österreichischen Beitrittsanträgen zu beginnen. In diesem Zusammenhang finden seit März dieses Jahres Expertengespräche zwischen Österreich und den Dienststellen der EG-Kommission statt. Im Integrationsbericht der Bundesregierung wurde darauf hingewiesen, daß unmittelbar nach der Sommerpause weiter Gespräche zur Fertigstellung des Avis mit österreichischen Dienststellen notwendig sein werden. In Hinblick auf die Bemühungen um schnelle Beitrittsverhandlungen mit den Europäischen Gemeinschaften ist die Haltung der österreichischen Experten bei diesen Gesprächen mit den EG-Dienststellen von fundamentalem Interesse und hat sicher einen präjudizieller Charakter für die konkreten Beitrittsgespräche.
Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundesminister für auswärtige Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Wie ist der derzeitige Stand in den Avisgesprächen mit den EG-Dienststellen ?
2. Wie ist der Grad der rechtlichen Verbindlichkeit dieser Gespräche ?
3. Gibt es innerstaatlich bzw. völkerrechtlich verbindliche Verhandlungspositionen ?
4. Wenn ja, welche ?

- 2 -

5. Sind Sie bereit, diese Verhandlungspositionen dem Nationalrat darzulegen ?
6. Sind Sie bereit, über wesentliche Schritte und vor Abgabe Österreich allenfalls verpflichtender und politisch weichenstellender Standpunkte nach Möglichkeiten zu suchen, um rechtzeitig den Nationalrat einzubinden ?